

**Produktname: PAX2 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM82448**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 44.7kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	PAX2
<b>Alternative Namen</b>	FSGS7; PAPRS
<b>Gen-ID</b>	5076.0
<b>SwissProt ID</b>	Q02962
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen PAX2 (AA: 194-304), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

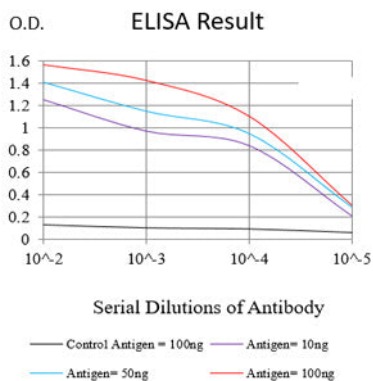
PAX2 kodiert für das Paired-Box-Gen 2, eines von vielen menschlichen Homologen des Drosophila melanogaster-Gens *prd*. Das zentrale Merkmal dieser Transkriptionsfaktor-Genfamilie ist die konservierte DNA-bindende Paired-Box-Domäne. PAX2

wird als Zielgen der transkriptionellen Unterdrückung durch das Tumorsuppressorgen WT1 angesehen. Mutationen innerhalb von PAX2 führen nachweislich zu Kolobomen des Sehnervs und Nierenhypoplasie. Alternatives Spleißen dieses Gens führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Dez. 2014]

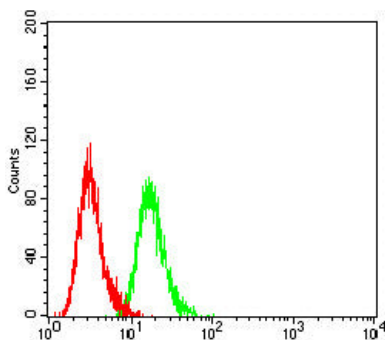
## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen unter Verwendung des PAX2-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).